

Einrichtung einer Fritz!Box für den Betrieb hinter einer Connect Box 3.

Ziel dieser Anleitung:

1. Installation Fritz!Box
2. Internet-Verbindung auf der Fritz!Box einrichten
3. Kontrolle LAN-Einstellungen Fritz!Box
4. WireGuard VPN auf der Fritz!Box einrichten

Installation Fritz!Box:

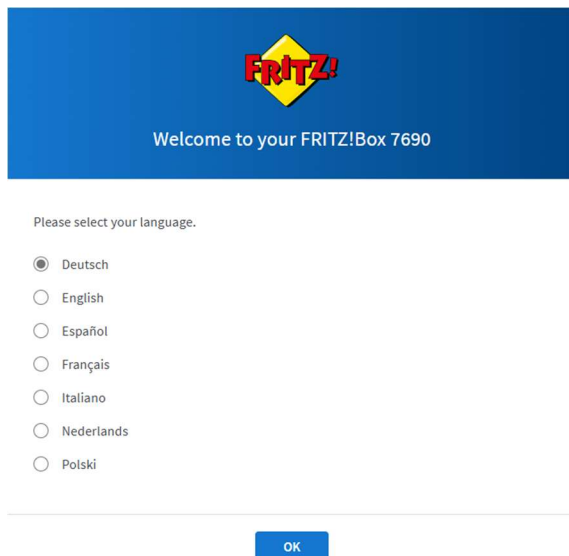
In dieser Anleitung gehen wir davon aus, dass die Fritz!Box auf Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde. Die einzelnen Installationsschritte können je nach dem übersprungen werden und müssen nicht zwingend vorgenommen werden.

Die Fritz!Box ist zu diesem Zeitpunkt nicht mit dem Internet verbunden. Am WAN Anschluss ist kein Kabel eingesteckt.

<Bild>

Die Fritz!Box ist im Browser unter der Adresse <http://192.168.178.1> zu erreichen. Da die Fritz!Box nicht konfiguriert wurde folgt man den Installationsanweisungen der Fritz!Box.

Sprachauswahl:



Eingabe des Fritz!Box password



Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box 7690

FRITZ!Box-Kennwort

[Anmelden](#)

Hinweis:
Die FRITZ!Box-Benutzeroberfläche ist ab Werk mit einem individuellen Kennwort gesichert. Dieses Kennwort finden Sie auf dem Aufkleber auf Ihrer FRITZ!Box.

[Kennwort vergessen?](#)

Länderauswahl



FRITZ!Box 7690

[MyFRITZ!](#) [FRITZ!NAS](#) [⋮](#)

Ländereinstellung

Wählen Sie das Land, in dem Ihre FRITZ!Box eingesetzt werden soll. Sollte das Land nicht in der Liste aufgeführt sein, wählen Sie die Einstellung "Anderes Land".

[Weiter >](#)

Annex-Auswahl (hier einfach auf Weiter klicken)



FRITZ!Box 7690

[MyFRITZ!](#) [FRITZ!NAS](#) [⋮](#)

Annex-Einstellung

Geben Sie an, nach welcher DSL-Richtlinie (Annex) Ihr DSL-Anschluss arbeitet. Informationen zu dem an Ihrem Anschluss verwendeten Annex erhalten Sie bei Ihrem Internetanbieter.

☒ Annex A
☐ Annex B

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

Die Fritz!Box startet danach neu



FRITZ!Box 7690

[MyFRITZ!](#) [FRITZ!NAS](#) [⋮](#)

FRITZ!Box - Neustart

Die FRITZ!Box wird jetzt neu gestartet. Der Neustart dauert ungefähr zwei Minuten.

Nach dem Neustart werden Sie automatisch auf die Übersichtsseite der FRITZ!Box weitergeleitet.

Nach dem Neustart verbindet man sich erneut mit der Fritz!Box


FRITZ!Box 7690

MyFRITZ!
FRITZINAS
⋮

Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box

[Unsere Datenschutzerklärung](#)

☒ Diagnose und Wartung

Zur Verbesserung Ihres Produktes und für den sicheren Betrieb an Ihrem Anschluss verwendet AVM Fehlerberichte und bei Bedarf Diagnosedaten. So profitieren Sie von Optimierungen bei Updates oder notwendigen Anpassungen durch AVM. Unter „Internet > Zugangsdaten > AVM-Dienste“ können Sie diese Einstellung jederzeit ändern.

OK

Diagnose und Wartung kann wahlweise aktiviert oder deaktiviert werden.


FRITZ!Box 7690

MyFRITZ!
FRITZINAS
⋮

Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box

Dieser Assistent unterstützt Sie bei der Einrichtung Ihrer FRITZ!Box.


In wenigen Schritten werden alle notwendigen Grundeinstellungen vorgenommen. Sie können den Assistenten jederzeit abbrechen und die Einrichtung später fortsetzen.

Wenn Sie stattdessen Einstellungen in Ihre FRITZ!Box übernehmen möchten, die zuvor in einer anderen FRITZ!Box gesichert wurden, klicken Sie hier: [Einstellungen übernehmen](#). Der Einrichtungsassistent wird dadurch beendet.

Weiter >

Der Assistent zur Einrichtung der Fritz!Box kann eigentlich ignoriert werden. Die für den Betrieb notwendigen Einstellungen können nicht mit Hilfe des Assistenten vorgenommen werden.

Die folgenden Schritte werden übersprungen.


FRITZ!Box 7690

MyFRITZ!
FRITZINAS
⋮

Internetzugang einrichten

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.


Internetanbieter

Bitte wählen ...

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

Schritt überspringen

Weiter >


FRITZ!Box 7690

MyFRITZ!
FRITZINAS
⋮

Eigene Rufnummern einrichten

Neue Rufnummer einrichten

Hier können Sie neue Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anbieter	Vorauswahl
Es sind keine Rufnummern eingerichtet.			

Neue Rufnummer einrichten

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

Schritt überspringen

Die Einstellungen für WLAN können wenn gewünscht angepasst werden

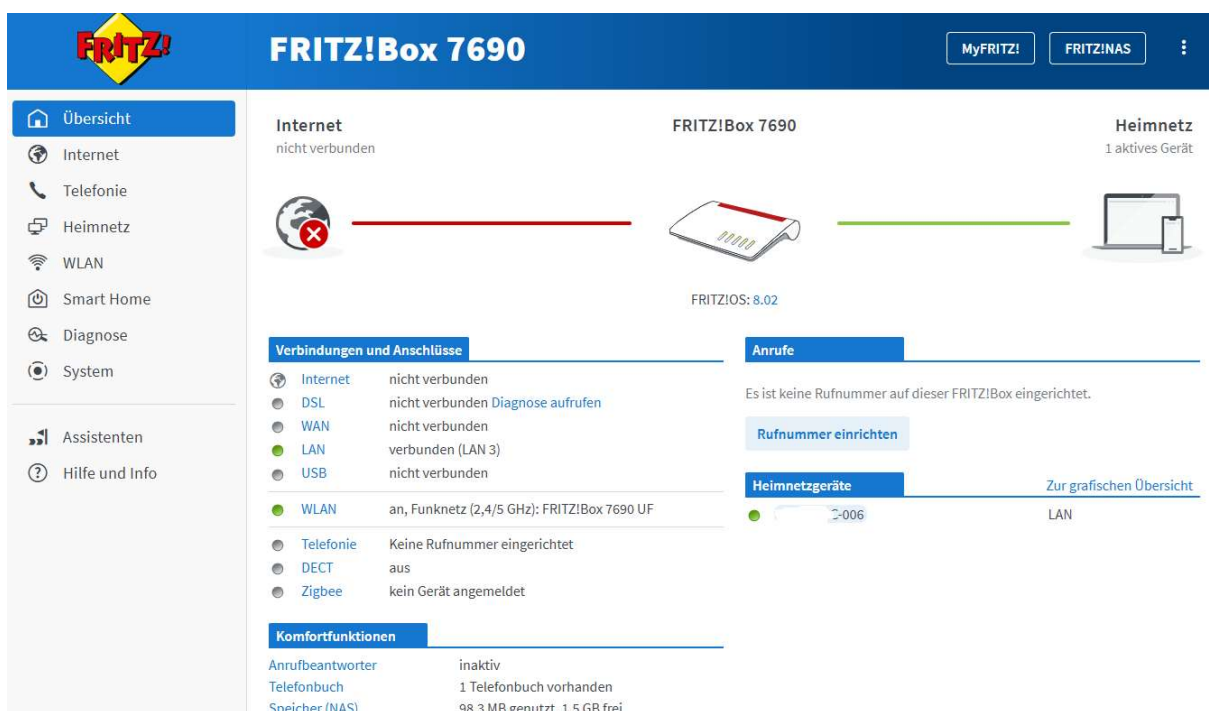
Ebenso die Einstellungen über E-Mail-Notifikation

Die Update-Überprüfung mit Weiter unterbrechen, danach den Schritt abschliessen

Nun erscheint das folgende Resultat



Die Einrichtung jetzt beenden und man gelangt zur Verwaltungsoberfläche.



Hier wird zum Reiter **Internet** > **Zugangsdaten** gewechselt

Internet-Verbindung auf der Fritz!Box einrichten

FRITZ!Box 7690 MyFRITZ! FRITZ!NAS

Internet > Zugangsdaten

Internetzugang AVM-Dienste DNS-Server

Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugang bei Bedarf anpassen.

Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter

Übernehmen Verwerfen

Im Dropdown-Menue für Internetanbieter wird anderer Internetanbieter gewählt.
Der Verbindung wird ein Name vergeben und als Anschluss wird **Anschluss an externes Modem oder Router** gewählt.

Internet > Zugangsdaten

Internetzugang AVM-Dienste DNS-Server

Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugang bei Bedarf anpassen.

Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter

Name

Anschluss

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

☐ Anschluss an einen DSL-Anschluss
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

☐ Anschluss an einen Glasfaseranschluss (ONT)
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein Glasfasermode, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen werden soll.

☒ Anschluss an externes Modem oder Router
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen werden soll.

Im Fenster weiter nach unten scrollen

Betriebsart Auswahl belassen und es werden keine Zugangsdaten benötigt.

Betriebsart

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

☒ Internetverbindung selbst aufbauen

Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert. Verbinden Sie die FRITZ!Box über den WAN-Anschluss mit dem vorhandenen externen Modem oder Router.

☐ Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (WLAN Mesh / IP-Client-Modus)

Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Heimnetzes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert. Ist der andere Router, der das Heimnetz aufspannt, auch eine FRITZ!Box mit WLAN Mesh-Funktion, kann die vorliegende FRITZ!Box Teil des WLAN Mesh werden. Verbinden Sie die FRITZ!Box über einen der LAN-Anschlüsse mit dem vorhandenen externen Modem oder Router.

Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

☐ Ja

☒ Nein

Weiter nach unten scrollen

Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Downstream Mbit/s

Upstream Mbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern](#) ▼

Verbindungseinstellungen ändern erweitern

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

☐ VLAN für den Internetzugang verwenden

VLAN-ID

PBit

IP-Einstellungen

☐ IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen

DHCP-Hostname

☒ IP-Adresse manuell festlegen

IP-Adresse . . .

Subnetzmaske . . .

Standard-Gateway . . .

Primärer DNS-Server . . .

Sekundärer DNS-Server . . .

MAC-Adresse der FRITZ!Box

Die IP-Adressen werden manuell eingetragen. Das werkseitige Netzwerk der Connect Box 3 ist auf 192.168.1.0/24 eingestellt. Die Connect Box 3 erhält dabei immer die IP-Adresse 192.168.1.1. Sollte das Subnet auf der Connect Box 3 oder einer Internet Box geändert oder anders eingestellt sein, sind die IP-Adresse und der Standard.Gateway anzupassen.

Den Hacken bei **Internetzugang nach dem Übernehmen prüfen** entfernen und auf **Übernehmen** klicken.

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im Heimnetz benötigen.

Achtung:

Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst aufgebaut werden.

☐ Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)

☐ Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

Übernehmen

Verwerfen

Nun ist der Zeitpunkt gekommen die Fritz!Box mit der Connect Box 3 zu verbinden. Dazu das Verbindungskabel von der Connect Box 3 am WAN Port der Fritz!Box anschliessen.

Die Übersicht in der Fritz!Box-Verwaltung sollte nun so aussehen:

The screenshot shows the Fritz!Box 7690 web interface. The top navigation bar includes the Fritz! logo, the model name 'FRITZ!Box 7690', and buttons for 'MyFRITZ!' and 'FRITZ!NAS'. A left sidebar contains navigation links: Übersicht, Internet, Telefonie, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, System, Assistenten, and Hilfe und Info. The main content area is divided into three sections: Internet, FRITZ!Box 7690, and Heimnetz. The Internet section shows a status of 'verbunden über WAN' with a speed indicator '→ Empfangen: bis zu 2,5 Gbit/s' and '← Senden: bis zu 2,5 Gbit/s'. Below this is a table of connections and ports. The FRITZ!Box 7690 section shows the firmware version 'FRITZ!OS: 8.02'. The Heimnetz section shows '1 aktives Gerät'. The 'Verbindungen und Anschlüsse' table lists: Internet (verbunden seit 19.04.2025, 12:36 Uhr), DSL (nicht verbunden), WAN (verbunden, mit 2,5 Gbit/s), LAN (verbunden (LAN 3)), and USB (nicht verbunden). The 'WLAN' section shows 'an, Funknetz (2,4/5 GHz): FRITZ!Box 7690 UF'. The 'Telefonie' section shows 'Keine Rufnummer eingerichtet', 'DECT aus', and 'Zigbee kein Gerät angemeldet'. The 'Komfortfunktionen' section shows 'Anrufbeantworter inaktiv', 'Telefonbuch 1 Telefonbuch vorhanden', and 'Speicher (NAS) 98,3 MB genutzt, 1,5 GB frei'. The 'Anrufe' section shows 'Es ist keine Rufnummer auf dieser FRITZ!Box eingerichtet.' and a button 'Rufnummer einrichten'. The 'Heimnetzgeräte' section shows a list of devices with a button 'Zur grafischen Übersicht'.

Verbindungen und Anschlüsse	
Internet	verbunden seit 19.04.2025, 12:36 Uhr
DSL	nicht verbunden
WAN	verbunden, mit 2,5 Gbit/s
LAN	verbunden (LAN 3)
USB	nicht verbunden

WLAN	
an, Funknetz (2,4/5 GHz):	FRITZ!Box 7690 UF

Telefonie	
Keine Rufnummer eingerichtet	
DECT	aus
Zigbee	kein Gerät angemeldet

Komfortfunktionen	
Anrufbeantworter	inaktiv
Telefonbuch	1 Telefonbuch vorhanden
Speicher (NAS)	98,3 MB genutzt, 1,5 GB frei

Wir sind erfolgreich mit dem Internet verbunden.

Kontrolle LAN-Einstellungen Fritz!Box

Bevor die LAN-Einstellungen vorgenommen werden, empfiehlt es sich die IPv6 Unterstützung der Fritz!Box zu deaktivieren.

Dazu wechselt man in der Verwaltung zum Reiter **Internet > Zugangsdaten > IPv6**



The screenshot shows the Fritz!Box 7690 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Online-Monitor, Zugangsdaten (highlighted), Filter, Freigaben, MyFRITZ!-Konto, Telefonie, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, and System. The main content area is titled 'Internet > Zugangsdaten' and has tabs for Internetzugang, IPv6 (selected), AVM-Dienste, and DNS-Server. Below the tabs, there is a section for 'IPv6-Unterstützung' with a checkbox labeled 'IPv6-Unterstützung aktiv' which is currently unchecked. At the bottom right of this section are two buttons: 'Übernehmen' and 'Verwerfen'.

Hier die IPv6-Unterstützung deaktivieren und auf Übernehmen klicken.


Danach zum Reiter **Heimnetzwerk > Netzwerk > Netzwerkeinstellungen** wechseln, nach unten scrollen bis **IPv4-Einstellungen** zu sehen ist.

The screenshot shows the Fritz!Box 7690 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Telefonie, Heimnetz (highlighted), Mesh, Netzwerk (highlighted), USB / Speicher, Mediaserver, FRITZ!Box-Name, WLAN, Smart Home, Diagnose, System, Assistenten, and Hilfe und Info. The main content area is titled 'Heimnetz > Netzwerk' and has tabs for Netzwerkverbindungen and Netzwerkeinstellungen (selected). Below the tabs, there is a section for 'Hostnamen-Ausnahmen' with a text input field. Below this is a section for 'IP-Adressen' with a text input field. At the bottom right of the page is a button labeled 'IPv4-Einstellungen'.

Nach dem Klick auf **IPv4-Einstellungen** erscheint die folgende Maske:

 [< Zurück](#) IPv4-Adressen 

Geben Sie die IPv4-Adresse an, unter der die FRITZ!Box im lokalen Netzwerk erreichbar ist.

 **Achtung!**
Änderungen auf dieser Seite können dazu führen, dass die FRITZ!Box nicht mehr erreichbar ist. Beachten Sie unbedingt die Hilfe, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Heimnetz

IPv4-Adresse . . .

Subnetzmaske . . .

☒ DHCP-Server aktivieren

DHCP-Server vergibt IPv4-Adressen

von . . .

bis . . .

Gültigkeit Tage

Die vergebenen IP-Adressen werden nach Ablauf der Gültigkeit wieder freigegeben.

Wenn Sie einen anderen DNS-Server in Ihrem Heimnetz verwenden möchten, tragen Sie hier dessen IP-Adresse ein, damit die FRITZ!Box diese den Geräten im Heimnetz bekannt gibt.

Lokaler DNS-Server: . . .

[Gastnetz](#) [Übernehmen](#) [Verwerfen](#)

Die Einstellungen für die IPv4-Adressen können hier nach Wunsch geändert werden. Einzig das Subnet 192.168.1.0/24 respektive das gewählte Subnet für die WAN-Verbindung darf hier nicht verwendet werden.

WireGuard VPN auf der Fritz!Box einrichten

Damit WireGuard auf der Fritz!Box verwendet werden kann wird eine DynDNS-Adresse benötigt.

Auf Grund der verwendeten Verbindungsart als kaskadierter Router kann der MyFritz!-Dienst nicht verwendet werden. Deshalb erfolgt die Einrichtung in diesem Beispiel mit einer DynDNS-Adresse von selfhost.de.

Zur Einrichtung des DynDNS wird zum Reiter Internet > Freigaben > DynDNS gewechselt

The screenshot shows the Fritz!Box 7690 web interface. The top bar is blue with the Fritz! logo and the model name 'FRITZ!Box 7690'. There are buttons for 'MyFRITZ!' and 'FRITZ!NAS'. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Online-Monitor, Zugangsdaten, Filter, Freigaben (highlighted), MyFRITZ!-Konto, Telefonie, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, System, Assistenten, and Hilfe und Info. The main content area is titled 'Internet > Freigaben' and has tabs for 'Portfreigaben', 'FRITZ!Box-Dienste', 'DynDNS' (selected), 'VPN (IPSec)', and 'VPN (WireGuard)'. A text block explains that a DynDNS provider allows reaching the Fritz!Box under a fixed domain name. A 'Hinweis' (Note) states that IPv4 addresses from the Internet provider are not publicly reachable. A checkbox 'DynDNS benutzen' is checked. Below it, a form asks for login data for the DynDNS provider. The fields are: 'Update-URL' (https://carol.selfhost.de/nic/update?host=), 'Domainname' (meinDynDNS.selfhost.co), 'Benutzername' (123456), and 'Kennwort' (meinPasswort). At the bottom right are buttons for 'Übernehmen' and 'Verwerfen'.

Die Update-URL lautet: `https://carol.selfhost.de/nic/update?host=<domain>`

Domainname: entspricht der gewählten Domain von selfhost

Benutzername: von Selfhost angegebener Benutzer für das Update (entspricht nicht dem Account-Namen)

Kennwort: von Selfhost generiertes Passwort für das Update

Nach dem Klick auf Übernehmen wird das DynDNS angewandt. Die Fritz!Box führt alle ca. 30 Minuten ein Update aus. Ein weiteres Einrichten auf einem anderen Update-Client ist nicht notwendig.

Nach erfolgreicher Anmeldung sieht man unter **Internet > Online-Monitor > Verbindungsdetails** folgenden Eintrag

Weitere Verbindungen		
DynDNS	aktiv,	.selfhost.co, IPv4-Status: angemeldet

Weiter geht es zur Einrichtung des WireGuard VPNs.

Hierzu wird zum Reiter **Internet > Freigaben > VPN (WireGuard)** gewechselt

The screenshot shows the Fritz!Box 7690 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Online-Monitor, Zugangsdaten, Filter, Freigaben (selected), MyFRITZ!-Konto, Telefonie, Heimnetz, WLAN, Smart Home, Diagnose, and System. The main content area is titled 'Internet > Freigaben' and has tabs for Portfreigaben, FRITZ!Box-Dienste, DynDNS, VPN (IPSec), and VPN (WireGuard) (selected). A blue banner at the top of the main area says 'Über WireGuard® kann ein sicherer Fernzugang zu Ihrem Netzwerk hergestellt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf unserem VPN Service-Portal.' Below this, a section 'Zur Einrichtung benötigen Sie Folgendes:' lists requirements: the WireGuard app or software, download options, and a MyFRITZ! or DynDNS address. A table titled 'WireGuard®-Verbindungen zwischen der FRITZ!Box und anderen Geräten' shows no active connections. A 'Verbindung hinzufügen' button is present. Below, 'WireGuard®-Einstellungen Ihrer FRITZ!Box' explains that settings are saved as files and can be imported. A 'WireGuard®-Einstellungen anzeigen' button is at the bottom right, along with 'Übernehmen' and 'Verwerfen' buttons.


Nach dem Klick auf **Verbindung hinzufügen** wird ein neues Fenster geöffnet

The screenshot shows the 'Willkommen im WireGuard®-Assistenten' window. It asks 'Welche WireGuard®-Verbindung möchten Sie erstellen?' and offers two options: 'Einzelgerät verbinden' (selected) and 'Netzwerke koppeln oder spezielle Verbindungen herstellen'. The first option includes a diagram showing a device connecting to a Fritz!Box via VPN. The second option includes a diagram showing two Fritz!Boxes connected via VPN. A note at the bottom states: 'Für eine Verbindung zweier FRITZ!Box-Produkte (LAN-LAN) erstellen Sie hier die WireGuard®-Verbindung und importieren Sie diese auf der zweiten FRITZ!Box.' At the bottom right are 'Weiter >' and 'Abbrechen' buttons.

Im Beispiel wird ein Einzelgerät verbunden.

Nach dem Klick auf Weiter erscheint folgendes Fenster:

Hier den Namen der Verbindung eintragen und auf **Fertigstellen** klicken.

 **FRITZ!Box 7690** MyFRITZ! FRITZ!NAS ⋮


WireGuard®-Verbindung erstellen

Vergeben Sie einen individuellen Namen für die WireGuard®-Verbindung, um sie in der Übersicht unter diesem Namen zu finden.

Name der WireGuard®-Verbindung

< Zurück Fertigstellen Abbrechen

Und die WireGuard-Verbindung ist erfolgreich angelegt:

 **FRITZ!Box 7690** MyFRITZ! FRITZ!NAS ⋮

VPN (WireGuard®)


✓ Die WireGuard®-Verbindung wurde erfolgreich erstellt.

Einstellungen auf Ihr Gerät übertragen


Sie haben nun die Möglichkeit, die Einstellungen über eine Datei auf Ihren Desktop oder Laptop zu übertragen oder über einen QR-Code an Ihr Smartphone / Tablet weiterzugeben.
Nach dem Übertragen der Einstellungen auf Ihr Gerät können Sie den Fernzugriff nutzen.
Im Folgenden beschreiben wir Ihnen in kurzen Schritten, was zur Übertragung zu tun ist.

Smartphone oder Tablet

QR-Code scannen



Desktop oder Laptop



Einstellungen herunterladen

Vor dem Schliessen bitte die Einstellungen oder den QR-Code herunterladen.

Zugangsdaten gesichert?



Die Zugangsdaten via QR-Code bzw. Einstellungsdatei werden nur beim Aktivieren Ihres VPN angezeigt und können aus Sicherheitsgründen nicht erneut abgerufen werden.

Wenn Sie die Zugangsdaten bereits gescannt oder gespeichert haben, dann klicken Sie auf „Weiter zur Übersicht“.

[Weiter zur Übersicht](#)


[Abbrechen](#)

Danach sieht es in der Übersicht wie folgt aus:

Aktiv	Verbindung	Entferntes Netz	Endpunkt (Domain)	Letzte Aushandlung
WireGuard Geräte-Verbindung				
<input checked="" type="checkbox"/>	 mySunrise-Wireguard	192.168.178.201/32		 

Eine WireGuard-Verbindung kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht aufgebaut werden, da die Einstellungen auf der Connect Box 3 noch nicht abgeschlossen sind.

Nach erfolgreicher Einrichtung sollte dies dann so aussehen auf der Fritz!Box



FRITZ!Box 7690

MyFRITZ! FRITZ!NAS

Übersicht

Internet

Online-Monitor

Zugangsdaten

Filter

Freigaben

MyFRITZ!-Konto

Telefonie

Heimnetz

WLAN

Smart Home

Diagnose


System


Assistenten

Hilfe und Info

Internet

verbunden über WAN

 → Empfangen: bis zu 2,5 Gbit/s
← Senden: bis zu 2,5 Gbit/s



FRITZ!OS: 8.02

Verbindungen und Anschlüsse

Internet

verbunden seit 19.04.2025, 12:58 Uhr

DSL

nicht verbunden

Fernzugang

mySunrise-Wireguard

WAN

verbunden, mit 2,5 Gbit/s

LAN

nicht verbunden

USB

nicht verbunden

WLAN

an, Funknetz (2,4/5 GHz): FRITZ!Box 7690 UF

Telefonie

Keine Rufnummer eingerichtet

DECT

aus

Zigbee

kein Gerät angemeldet

Komfortfunktionen

Anrufbeantworterinaktiv

Telefonbuch1 Telefonbuch vorhanden

Anrufe

Es ist keine Rufnummer auf dieser FRITZ!Box eingerichtet.

Rufnummer einrichten


Heimnetzgeräte

Zur grafischen Übersicht

Und...

Über WireGuard® kann ein sicherer Fernzugang zu Ihrem Netzwerk hergestellt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf unserem VPN Service-Portal.

WireGuard®-Verbindungen zwischen der FRITZ!Box und anderen Geräten

Aktiv	Verbindung	Entferntes Netz	Endpunkt (Domain)	Letzte Aushandlu...
WireGuard Geräte-Verbindung				
<input checked="" type="checkbox"/>	 mySunrise-Wireguard	192.168.178.201/32	178.197.218.185:49400	19.04.2025, 15:38:35

Verbindung hinzufügen